

Sehr geehrte Mandantin,
sehr geehrter Mandant,

zur Bearbeitung Ihres Mandats ist die Erhebung und weitere Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten unerlässlich.

I. Hinweise zum Datenschutz

(1) Im Folgenden informieren wir daher über die Erhebung personenbezogener Daten bei Mandatsverträgen. Personenbezogene Daten sind alle Daten, die auf Sie persönlich beziehbar sind, also z. B. Name, Adresse, E-Mail-Adressen, Zahlungsdaten.

(2) Verantwortlicher gemäß Art. 4 Abs. 7 DSGVO ist Herr Rechtsanwalt Torsten Brockhoff, Wittener Str. 55A in 44149 Dortmund, 0231/10877360, kanzlei@bst-kanzlei.de.

(3) Wir unterhalten aktuelle technische Maßnahmen zur Gewährleistung des Schutzes personenbezogener Daten. Diese werden dem aktuellen Stand der Technik jeweils angepasst.

II. Zweck der Datenverarbeitung

Die Daten werden von uns zu den nachfolgend aufgeführten Zwecken verarbeitet und ggf. weitergegeben, soweit es erforderlich ist:

- Identitätsfeststellung
- Vertragserfüllung, insbesondere zur Mandatsbearbeitung und Korrespondenz
- Abwicklung des Zahlungsverkehrs
- Erfüllung eigener, gesetzlicher und vertraglicher Informations-, Mitteilungs-, Auskunfts-, Aufbewahrungs- und sonstiger Pflichten
- Geltendmachung eigener Ansprüche, einschließlich Zahlungsansprüchen
- Abwehr von Haftungsansprüchen

III. Rechtsgrundlagen der Verarbeitung

Die Verarbeitung erfolgt aufgrund mindestens einer der nachfolgenden Rechtsgrundlagen:

- Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. a DSGVO (*Einwilligung*)
- Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. b DSGVO (*Vertragserfüllung*)
- Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. c DSGVO (*rechtliche Verpflichtung*)
- Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f DSGVO (*berechtigtes Interesse*)

IV. Empfängerkategorien

(1) Wir geben Ihre Daten zu den aufgeführten Zwecken an Dritte der entsprechenden Kategorien weiter, soweit dies erforderlich ist:

- Verfahrensgegner sowie deren Vertreter (insbesondere Rechtsanwälte)
- Gerichte und andere öffentliche Behörden
- Banken
- Post- und Versanddienstleister
- Angehörige rechts- und wirtschaftsberatender Berufe, auch Unterbevollmächtigte
- Auskunftfeien

(2) Eine weitergehende Verarbeitung erfolgt nur, wenn Sie eingewilligt haben oder eine gesetzliche Erlaubnis vorliegt.

V. Kriterien zur Speicherdauer Ihrer Daten

(1) Personenbezogene Daten werden nur solange gespeichert wie es zur jeweiligen Zweckerreichung erforderlich ist. Bei vollständiger Zweckerreichung werden die Daten gelöscht.

(2) Die voraussichtlichen Fristen betragen

- zur Erfüllung handels-, steuer- und berufsrechtlicher Aufbewahrungsfristen sechs bis zehn Jahre,
- zur Geltendmachung von Ansprüchen gegen uns auf Grundlage dieses Vertrages regelmäßig drei Jahre, in Ausnahmefällen dreißig Jahre.

VI. Ihre Rechte

(1) Sie haben gegenüber uns folgende Rechte hinsichtlich der Sie betreffenden personenbezogenen Daten:

- Recht auf Auskunft (Art. 15 DSGVO)
- Recht auf Berichtigung (Art. 16 DSGVO),
- Recht auf Löschung (Art. 17 DSGVO),
- Recht auf Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DSGVO),
- Recht auf Datenübertragbarkeit (Art. 20 DSGVO).

(2) Im Fall einer Verarbeitung personenbezogener Daten zur Wahrnehmung von im öffentlichen Interesse liegenden Aufgaben (Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. e DSGVO) oder zur Wahrnehmung berechtigter Interessen (Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f DSGVO) können Sie der Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widersprechen (Art. 21 DSGVO). Im Fall des Widerspruchs haben wir jede weitere Verarbeitung Ihrer Daten zu den vorgenannten Zwecken zu unterlassen, es sei denn,

- es liegen zwingende, schutzwürdige Gründe für eine Verarbeitung vor, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen, oder
- die Verarbeitung ist zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen erforderlich.

(3) Haben Sie in die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten eingewilligt, so können Sie diese Einwilligung jederzeit widerrufen (Art. 7 Abs. 3 DSGVO). Ein solcher Widerruf wirkt jedoch nur für die Zukunft; soweit eine Verarbeitung bereits erfolgt ist, bleibt der Widerruf ohne Wirkung.

(4) Alle Informationswünsche, Auskunftsanfragen, Widerrufe oder Widersprüche zur Datenverarbeitung richten Sie bitte per E-Mail oder auf einem anderen Kommunikationsweg an den Verantwortlichen, Herrn Rechtsanwalt Torsten Brockhoff, Wittener Str. 55A, 44149 Dortmund, 0231/10877357, kanzlei@bst-kanzlei.de.

(5) Ferner haben Sie die Möglichkeit, sich bei der zuständigen Aufsichtsbehörde (Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit Nordrhein-Westfalen, Postfach 20 04 44, 40102 Düsseldorf) über datenschutzrechtliche Sachverhalte zu beschweren.

VII. Weitere Informationen

Für nähere Informationen verweisen wir auf den vollständigen Text der DSGVO, welcher im Internet unter <https://dejure.org/gesetze/DSGVO> verfügbar ist.

Stand: Mai 2018